

Forum Frühe Bildung: 7. März 2023 | 11:30 - 11:55 Uhr

didacta

EVANGELISCHE
HOCHSCHULE
FREIBURG

Resilienzförderung in der Kita

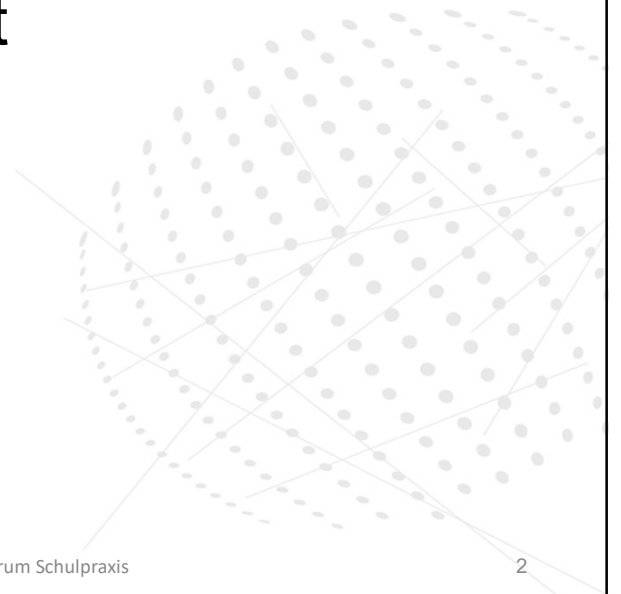
Prof. Dr. Silke Kaiser
Evangelische Hochschule Freiburg



EVANGELISCHE
HOCHSCHULE
FREIBURG

Inhalt

- (1) Resilienz
- (2) Resilienzförderung
- (3) Praxisbeispiel



(1) Resilienz

Resilienz meint eine psychische Widerstandsfähigkeit von Kindern gegenüber biologischen, psychologischen und psychosozialen Entwicklungsrisiken. Resilienz zielt ... auf psychische Gesundheit trotz erhöhter Entwicklungsrisiken ab, d.h. auf *Bewältigungskompetenz* (Wustmann, 2012)

Resilienz als das Vermögen eines dynamischen Systems, sich erfolgreich an Störungen anzupassen, die seine Funktion, Lebensfähigkeit oder Entwicklung bedrohen (Masten, 2016)

(1) Resilienz: Krise als Anlass für Entwicklung

Unter Resilienz wird die Fähigkeit von Menschen verstanden, Krisen im Lebenszyklus unter Rückgriff auf persönliche und sozial vermittelte Ressourcen zu meistern und als Anlass für Entwicklung zu nutzen

(Welter-Enderlin, 2012)

(1) Resilienz ...

... ist an zwei wesentliche Bedingungen geknüpft:

- 1) Es besteht eine Risikosituation/eine bedrohliche Lebenserfahrung: „*Hat ein Risiko vorgelegen?*“
- 2) Das Individuum kann sich anpassen/entwickelt sich dennoch positiv: „*Kommt die betroffene Person zurecht?*“
(Masten, 2016)

(1) Schutzfaktoren

- Sind psychologische Merkmale oder Eigenschaften der Umwelt, welche die Wahrscheinlichkeit des Auftretens einer psychischen Störung senken und die Wahrscheinlichkeit einer positiven Entwicklung erhöhen (Fröhlich-Gildhoff & Rönnau-Böse, 2022; Rutter, 1990; Wustmann, 2012)
- **Wesentlichster Schutzfaktor:** eine warmherzige, wertschätzende Beziehung zu einer kompetenten, fürsorglichen Person (sichere Bindung!)
- **Resilienzfaktoren:** Selbst- und Fremdwahrnehmung, Selbststeuerung, Selbstwirksamkeit, Soziale Kompetenz, Problemlösefähigkeiten, Adaptive Stressbewältigungskompetenz

(2) Resilienzförderung

Grundlagen:

- Professionelle pädagogische Haltung (z. B. Reckahner Reflexionen: Ethik der Menschenrechte, (Prenzel, 2019); Wertschätzung (Rogers, 2016); Respekt, Ermutigung (Frick, 2011), Stärken-/Ressourcenorientierung (Kaiser, 2020))
- Achtung/Befriedigung der Grundbedürfnisse (vgl. Deci & Ryan, 2004; Fröhlich-Gildhoff, Rönnau-Böse & Tinius, 2020; Schär & Steinebach, 2015)
- Stärkende Beziehungen, gelingende Interaktionen, sichere Bindung (vgl. Fröhlich-Gildhoff & Rönnau-Böse, 2022)

(2) Resilienzförderung

auf 2 Wegen:

(A) Mittels Programmen

(B) Alltagsintegrierte Förderung

(A) Programme zur Resilienzförderung

Zum Beispiel:

(Fröhlich-Gildhoff, Dörner & Rönnau-Böse, 2021). *Prävention und Resilienzförderung in Kindertageseinrichtungen – PRiK. Ein Förderprogramm (5. Aufl.)*. München: Reinhardt.



09.02.2023

didacta

Forum Schulpraxis

9

(B) Alltagsintegrierte Resilienzförderung

Kaiser & Fröhlich-Gildhoff (2022). *Resilienzförderung in Krippe und Kindertagespflege. Ein Praxisbuch für Fachkräfte*. Stuttgart: Kohlhammer.

Kaiser, S. (2020). *Resilienzförderung bei Kindern unter drei Jahren. Ein Weiterbildungsprogramm für pädagogische Fachkräfte*. Wiesbaden: Springer.



09.02.2023

didacta

Forum Schulpraxis

10

(2) Alltagsintegrierte Resilienzförderung

- Was?
- Gezielte Förderung der Resilienzfaktoren
- Wie?
- Anhand von Förderung der Selbstwahrnehmung, Selbstregulation, Selbstwirksamkeit, Sozialer Kompetenz usw.
- Wann?
- In jeder sich bietenden Alltagssituation/in Schlüsselsituationen

(3) Praxisbeispiel

„Paul“

Literatur

- Deci, E. L. & Ryan, R. M. (2004). *Handbook of self-determination research*. Rochester: University of Rochester Press.
- Frick, J. (2011). *Die Kraft der Ermutigung. Grundlagen und Beispiele zur Hilfe und Selbsthilfe* (2. überarb. Aufl.). Bern: Huber.
- Fröhlich-Gildhoff, K., Dörner, T. & Rönnau-Böse, M. (2021). *Prävention und Resilienzförderung in Kindertageseinrichtungen – PRiK. Ein Förderprogramm* (5. Aufl.). München: Reinhardt
- Fröhlich-Gildhoff, K. & Rönnau-Böse, M. (2022). *Resilienz* (6. Aufl.). München: Reinhardt.
- Fröhlich-Gildhoff, K., Rönnau-Böse, M. & Tinius, C. (2020). *Herausforderndes Verhalten in Kita und Grundschule. Erkennen, Verstehen, Begegnen* (2. Aufl.). Stuttgart: Kohlhammer.
- Kaiser & Fröhlich-Gildhoff (2022). *Resilienzförderung in Krippe und Kindertagespflege. Ein Praxisbuch für Fachkräfte*. Stuttgart: Kohlhammer.

Literatur

- Kaiser, S. (2020). *Resilienzförderung bei Kindern unter drei Jahren. Ein Weiterbildungsprogramm für pädagogische Fachkräfte*. Wiesbaden: Springer.
- Masten, A. (2016). *Resilienz: Modelle, Fakten & Neurobiologie. Das ganz normale Wunder entschlüsselt*. Paderborn: Junfermann.
- Prengel, A. (2019). *Pädagogische Beziehungen zwischen Anerkennung, Verletzung und Ambivalenz* (2. überarb. Aufl.). Opladen: Barbara Budrich.
- Rogers, C. R. (2016). *Eine Theorie der Psychotherapie*. München: Reinhardt.
- Rutter, M. (1990). Psychosocial resilience and protective mechanisms. In J. Rolf et al. (Hrsg.), *Risk and protective factors in the development of psychopathology* (S. 181-214). Cambridge: Cambridge University Press.
- Schär, M. & Steinebach, C. (2015). *Resilienzfördernde Psychotherapie für Kinder und Jugendliche. Grundbedürfnisse erkennen und erfüllen*. Weinheim: Beltz.
- Welter-Enderlin, R. (2012). Einleitung: Resilienz aus der Sicht von Beratung und Therapie. In R. Welter-Enderlin & B. Hildenbrand (Hrsg.), *Resilienz – Gedeihen trotz widriger Umstände* (4. Aufl.). (S. 7-19). Heidelberg: Carl Auer.
- Wustmann, C. (2012). *Resilienz. Widerstandsfähigkeit von Kindern in Tageseinrichtungen fördern* (4. Aufl.). Berlin: Cornelsen.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Es freut sich auf den Austausch mit Ihnen:

Silke Kaiser

silke.kaiser@eh-freiburg.de

09.02.2023

didacta

Forum Schulpraxis

15